

THUNDER BLASTER

die Soundkarte für den 8-Bit ATARI.

Die Thunder Blaster Erweiterung ermöglicht Digitalströme in analoge Audio-Signale umzuwandeln.

Es stehen vier 8-Bit breite STEREO-Register (zwei für links und zwei für rechts) zur Verfügung. Der Thunder Blaster ist als Cartridge fest über die Adresse \$d5xx erreichbar und als Card für den internen Einbau einstellbar d.h. es stehen die Adressbereiche \$d5xx, \$d6xx und \$d7xx zur Auswahl.

Das Herzstück des Thunder Blasters ist der rauscharme Quad Digital/Analog-Konverter der ohne Trickschaltungen oder aktiver Filterstufen betrieben wird, somit werden alle erzeugte Schwingungen mit der gleichen Amplitude zum Ausgang der Schaltung befördert.

Als Wiedergabe-Software dienen die Musik-Programme z.B. Neo-Tracker, INTERTIA-Player, Digital-Tracker, PRO Tracker oder zahlreiche Covox-Demos.

Die Erweiterung ist Covox kompatibel.

Die Schaltung

Der Aufbau und Einbau der Schaltung stellt für einen geübten Umgang mit dem Lötkolben (Lötstation) keine Schwierigkeit dar.

Die Jumper

Mit Hilfe der Brücken wird die Schaltung konfiguriert, die Jumper „\$d5xx“, „\$d6xx“ und „\$d7xx“ sind nur für den internen Einbau bestimmt und geben die Adresse vor.

Per „MODE“ wird der interne oder externe Einsatz definiert (gesetzt=extern=Cartridge=feste Adresse). Der Jumper „OFF“ deaktiviert die Erweiterung.

Die Verbindung zum Verstärker

Ein STEREO-Verstärker wird am Ausgang der Schaltung angeschlossen, der Pegel entspricht der aktuellen Chinch-Norm. Beim internen Einbau und der Existenz einer Gumby-Erweiterung können die Ausgänge direkt verbunden werden (nur Gumby mit Auskoppelstufe!).

Die Adresstabelle

Adresse		Kanal			
HEX	DEC	1	2	3	4
\$d500	54528	x			
\$d501	54529		x		
\$d502	54530			x	
\$d503	54531				x
\$d600	54784	x			
\$d601	54785		x		
\$d602	54786			x	
\$d603	54787				x
\$d700	55040	x			
\$d701	55041		x		
\$d702	55042			x	
\$d703	55043				x